

Ratgeber Klassenlehrer & Co

Beitrag von „Aktenklammer“ vom 30. Mai 2015 17:25

Zitat von Elternschreck

Grundsätzlich : Das einzige, was man wirklich MUSS, ist sterben, aber sonst rein gar nichts !

Ich persönlich und andere wertkonservative Kollegen machen keine Kennelernlernspiele und sonstigen Ringelpietz mit Anfassen, weil wir die im Endeffekt zu albern und ineffektiv finden. Die lernen sich doch sowieso in den nächsten Jahren kennen.

Neben der Anordnung von Regeln und Schulrundgang, was ja nicht lange dauert, ziehen wir für ca. 2-3 Tage *Lernen lernen* durch, d.h. die Methodik, wie man effektiv lernt. Dazu gehören u.a., wie man eine Tasche packt (nach Stundenplan, Materialien etc.), wie man Hausaufgaben anfertigt (Hausaufgabenleiter), wie man sich Texte erschließt (Fünfgang-Lesetechnik), Vorbereitungen auf Klassenarbeiten...Die Schüler werden so für das Lernen im Fachunterricht präpariert. Und dann wird knallhart gepaukt !8_o_)

Ja, das fällt für mich alles unter den "Beginner-Kram" - tagelanges Gruppenkuscheln wollte ich auch nicht machen 😊